



Kodex für das Verhalten im Geschäftsleben für Lieferanten von The Coca-Cola Company

The Coca-Cola Company* erwartet von allen ihren Mitarbeitern, dass sie die Gesetze einhalten und in allen Angelegenheiten ethisch handeln. Die gleichen Erwartungen stellen wir auch an unsere Lieferanten. Unser Kodex für das Verhalten im Geschäftsleben legt den grundsätzlichen Standard für das Verhalten unserer Mitarbeiter fest. Der vorliegende Kodex für das Verhalten im Geschäftsleben für Lieferanten schreibt entsprechende Anforderungen für unsere Lieferanten fest. In gemeinsamer Zusammenarbeit können wir große Erfolge erzielen, indem wir das Richtige tun.

Hinweis: Dieser Kodex legt allgemeine Anforderungen fest, die auf alle Lieferanten von The Coca-Cola Company zutreffen. Bestimmte Lieferantenvträge können spezifischere Bestimmungen zu einigen dieser Themen enthalten. Dieser Kodex soll spezifischere Bestimmungen in einem Vertrag in keinem Fall ablösen. Soweit ein Widerspruch zwischen diesem Kodex und anderen Bestimmungen eines Vertrages besteht, haben die anderen Bestimmungen Vorrang.

Interessenkonflikte

Die Mitarbeiter von The Coca-Cola Company sollten im besten Interesse des Unternehmens handeln. Dementsprechend sollten Mitarbeiter keine Beziehungen finanzieller oder sonstiger Art mit einem Lieferanten eingehen, die einen Interessenkonflikt hinsichtlich der Verpflichtung des Mitarbeiters, im besten Interesse von The Coca-Cola Company zu handeln, darstellen bzw. solch einen Anschein haben könnten. Lieferanten sollten zum Beispiel im Verlauf einer Transaktion zwischen dem Lieferanten und der Company keine Mitarbeiter von The Coca-Cola Company einstellen oder ansonsten Zahlungen an diese Mitarbeiter leisten. Freundschaften außerhalb der geschäftlichen Tätigkeit sind unvermeidbar und akzeptabel; Lieferanten sollten jedoch sorgfältig darauf achten, dass eine persönliche Beziehung nicht zur Beeinflussung der geschäftlichen Entscheidung eines Mitarbeiters von The Coca-Cola Company benutzt wird. Falls ein Mitarbeiter eines Lieferanten in verwandtschaftlicher Beziehung (Ehepartner, Eltern, Geschwister, Großeltern, Kinder, Schwiegereltern oder (gleichgeschlechtliche) Lebenspartner) zu einem Mitarbeiter von The Coca-Cola Company steht, oder wenn ein Lieferant eine andere Beziehung mit einem Mitarbeiter von The Coca-Cola Company unterhält, die einen Interessenkonflikt darstellen könnte, dann sollte der Lieferant diese Tatsache The Coca-Cola Company mitteilen bzw. sicherstellen, dass der Mitarbeiter von Coca-Cola dies tut.

Geschenke und Einladungen

Mitarbeitern von The Coca-Cola Company ist es untersagt, mehr als geringwertige Geschenke und Einladungen von Lieferanten zu akzeptieren. Übliche Geschäftsessen und kleine Zeichen der Anerkennung, etwa ein Geschenkkorb zu den Feiertagen, sind im Allgemeinen nicht zu beanstanden. Lieferanten sollten es jedoch vermeiden, Mitarbeitern von Coca-Cola Reisen, häufige Einladungen zum Essen oder teure Geschenke anzubieten. Geschenke in Form von Bargeld oder Vergleichbarem, wie z. B. Geschenkgutscheine, sind in keinem Fall gestattet.

* Dieses Dokument gilt für die Lieferanten von The Coca-Cola Company und ihren Tochtergesellschaften im Mehrheitsbesitz. Die Verwendung der Ausdrücke „The Coca-Cola Company“ und „die Company“ in diesem Dokument bezieht sich auf The Coca-Cola Company bzw. eine oder mehrere ihrer Tochtergesellschaften.

Geschäftliche und finanzielle Aufzeichnungen

Sowohl der Lieferant als auch The Coca-Cola Company müssen genaue Aufzeichnungen über alle Angelegenheiten, die sich auf die Geschäfte des Lieferanten mit The Coca-Cola Company beziehen, führen. Dazu gehört die ordnungsgemäße Aufzeichnung aller Aufwendungen und aller Zahlungen. Wenn The Coca-Cola Company der Zeitaufwand eines Lieferanten in Rechnung gestellt wird, müssen die diesbezüglichen Aufzeichnungen vollständig und zutreffend sein. Lieferanten dürfen die Rechnungsstellung nicht verschieben oder sonst dazu beitragen, dass Aufwendungen in einem falschen Zeitraum verbucht werden.

Bestechung

Lieferanten, die im Namen von The Coca-Cola Company handeln, müssen den U.S. Foreign Corrupt Practices Act [Gesetz zur Bekämpfung internationaler Bestechung] sowie alle lokalen Gesetze, die sich mit Bestechung von Regierungsbeamten befassen, einhalten. In Verbindung mit einer Transaktion als Lieferant von The Coca-Cola Company oder einer Transaktion, an der The Coca-Cola Company beteiligt ist, darf der Lieferant nichts von Wert einem Regierungsbeamten oder einem Angestellten eines staatlichen Unternehmens bzw. einer politischen Partei mittelbar oder unmittelbar überlassen, um auf unrechtmäßige Weise Nutzen oder Vorteile zu erlangen. Lieferanten müssen schriftliche Aufzeichnungen über alle Zahlungen führen (einschließlich Geschenke, Einladungen oder sonstiger Wertgegenstände), die im Namen von The Coca-Cola Company oder mit Geldern von The Coca-Cola Company geleistet werden. Lieferanten müssen auf Verlangen eine Kopie dieser Unterlagen The Coca-Cola Company zur Verfügung stellen.

Informationsschutz

Lieferanten sollten die vertraulichen Informationen von The Coca-Cola Company schützen. Lieferanten, denen im Rahmen einer geschäftlichen Beziehung Zugriff auf vertrauliche Informationen gewährt worden ist, sollten diese Informationen niemandem weitergeben, es sei denn, dies wurde ihnen von The Coca-Cola Company gestattet. Lieferanten sollten auf Basis vertraulicher Informationen, die sie von The Coca-Cola Company erhalten haben, keinen Handel mit Wertpapieren betreiben oder andere hierzu auffordern. Wenn ein Lieferant der Meinung ist, dass ihm irrtümlicherweise Zugriff auf vertrauliche Informationen von The Coca-Cola Company gewährt worden ist, sollte er sofort seinen Ansprechpartner bei der Company benachrichtigen und davon absehen, diese Informationen weiter zu verbreiten.

Ebenso sollte ein Lieferant mit keinem Mitarbeiter von The Coca-Cola Company Informationen austauschen, die sich auf ein anderes Unternehmen beziehen, sofern der Lieferant vertraglich oder rechtlich dazu verpflichtet ist, diese Informationen geheim zu halten.

Meldung von potenziellem Fehlverhalten

Lieferanten, die der Meinung sind, dass ein Mitarbeiter von The Coca-Cola Company oder eine andere Person, die im Namen von The Coca-Cola Company handelt, illegales oder ansonsten fehlerhaftes Verhalten gezeigt hat, sollten die Company hierüber informieren. Der Lieferant kann sich an den Vorgesetzten des Mitarbeiters oder an das Ethics & Compliance Office von The Coca-Cola Company unter der Rufnummer +1-404-676-5579 bzw. unter compliance@na.ko.com wenden. Er kann auch den Berichtsdienst der EthicsLine der Company Unternehmens unter www.KOethics.com, nutzen oder über eine der gebührenfreien Telefonnummern, die auf der EthicsLine Website aufgeführt sind, anrufen. Die Beziehungen eines Lieferanten mit The Coca-Cola Company werden von einer aufrichtig erstatteten Meldung eines potenziellen Fehlverhaltens nicht beeinträchtigt.